

Modern Bauen mit mehr Komfort und weniger Klimagasen

Bauen ohne CO₂-Ausstoss bedeutet keine Einbusse an Lebensqualität – im Gegenteil! Denn nachhaltige Baustoffe und technische Innovationen bringen mehr Komfort und weniger Treibhausgase.

Die Klimaziele der Agenda 2030 verlangen sowohl von der Bauwirtschaft als auch von Hausbesitzern einen Perspektivenwechsel. Traditionelle Bauweisen und technische Innovationen zeigen Lösungen auf, wie wir die Erderwärmung auf 1.50C halten können.

MODERNE INNENRÄUME MIT MEHR KOMFORT

Das Innenraumklima ist nicht nur von der Gebäudetechnik abhängig, sondern auch von diffusionsoffenen Gebäudehüllen. So bildet sich beispielsweise nur dann Schimmelpilz, wenn dichte Hüllen und Fassaden den Feuchteustausch absperren. Um Schimmelpilzbefall zu verhindern, sind vor allem dampfdiffusionsoffene Putze und Farben nötig, die Wasser aufnehmen und abgeben können.

Solche Farbanstriche bestehen aus mineralischen Bindemitteln (Kalk, Silikat), Lehm oder Casein. Diese werden auf einen dicken Kalk-Zement-Putz aufgetragen, der Generationen überdauert und keinen Sondermüll produziert. Damit wird ein gesundes, feuchteregulierendes Innenraumklima mit hoher Lebens-

qualität erreicht und es werden keine Treibhausgase produziert.

ERNEUERBARE ENERGIEN OHNE KLIMAGASE

Beim Thema Energie ist nicht nur der Betrieb des Gebäudes zu beachten, sondern auch die Graue Energie für die Herstellung und das Recycling der Bau- und Dämmstoffe. Um den Energieverbrauch und den Ausstoss von Klimagasen zu reduzieren, sind der Einsatz erneuerbarer Energien, die Minimierung des Materialverbrauchs, eine innovative Technik und das Nutzerverhalten zu beachten.

Dass moderne Technik ohne Komforteinbusse den Energieverbrauch und den CO₂-Ausstoss reduziert, zeigt die Siedlung von Schmid Architekten in Männedorf mit Photovoltaikfassaden und Windturbinen. Überschüssige Energie wird in einer



ZUR AUTORIN

Dr. Thea Rauch-Schwegler

Präsidentin Bildungszentrum, Dozentin und ehem. wiss. Mitarbeiterin des D-ARCH, ETHZ

T: +41 (0)44 451 01 01

E: bildungszentrum@baubio.ch

www.bildungszentrumbaubio.ch

Power-to-Gas-Anlage gespeichert. Die Bewohner bezahlen nur diejenige Energie, die sie über das Mass der lokalen Eigenproduktion hinaus brauchen. Innovation bringt damit einen ökologischen und einen wirtschaftlichen Nutzen.

FACHWISSEN FÜR NACHHALTIGE BAUKULTUR

Das Bildungszentrum Baubiologie für nachhaltiges Bauwissen in Zürich bietet Weiterbildungen für Fachleute und Interessierte an.



Lehm und Holz erzeugen eine moderne und gesunde Wohnatmosphäre ohne Treibhausgase.

(Bild: ARC Architekten & Levita Lehm)